

Amber Schoop

Die gebürtige Niederländerin, mit „karibischem Rum“ in den Wurzeln, absolvierte ihre Ausbildung für Tanz, Schauspiel, Gesang und ‚Programmmanager‘ an der Theaterschule THOPSS in Amsterdam ab (Abschluss mit Auszeichnung/Cum laude).

Mit ihrer Solo-Show „How to Read a Person Like a Book“ tourte sie nach ihrem Abschluss durch Holland, Spanien und Serbien.

Mit der Rolle des "Canto General de Chile" (Pablo Neruda) folgte das erste klassische Engagement.



Weitere Steps waren: Showmasterin am Königlichen Theater in Amsterdam; Moderation des „North Sea“ Festivals und Gründerin der Gospelgruppe „Heavenly Harmony“.

Die große internationale Karriere begann mit der Hauptrolle in "A Good Man" an der Wiener Kammeroper (2006). Durch ihre großartige Bühnenpräsenz wurde sie von dort ‚abgeworben‘ und stand auf der Bühne der Gedächtniskirche in Berlin an der Seite von Sänger Ron Williams zur Weltpremiere von „The King Of Love“ und spielte die Frau von Martin Luther King.

Es folgten weitere Auftritte in Ingolstadt im Musical „Hair“ in der Rolle der Dionne; Musical Dome Köln als Killer Queen bei „We Will Rock You“; die Schöne aus dem Schilf in der Deutschen Uraufführung von Monty Python's „Spamalot“; Motormouth Maybelle in „Hairspray“; die Schwester Hubert in dem Musical „Non(n)sense“; in „Blues Brothers“ bei den Luisenburger Festspielen und wieder am Theater des Westens in Berlin als Killer Queen bei „We Will Rock You“.

In Berlin, ihrer Wahlheimat, übernahm Amber als Gesangs-Solistin am Friedrichstadt-Palast die Folge-Engagements. Hier spielte sie in der Weihnachtsproduktion „Berlin Erleuchtet“ und im Erfolgsschlager „Show me“ mit.

Im 2015 war sie dort Assistentin des Künstlerischen Leiters des Jugend-Ensembles und arbeitete explizit für die Show „Keinschneechaos“

Am Friedrichstadt-Palast unterrichtet Amber Schoop auch das Jugend-Ensemble. Ihr Fach ist Gesang (Interpretation und Authentizität). Amber hat vor ihrer Ausbildung Tanz und Schauspiel auch als Pädagogin gearbeitet.

2015-2017 spielt Amber in ihrer eigenen One-Woman-Show „Wo das Herz schlägt“ (Regie: Selma Susanna) und erfüllt sich damit einen langersehnten Wunsch.

Sie inszeniert 2016 das Jubiläumsprogramm von Carrington-Brown und kreiert im Auftrag der Ludwigsburger Festspiele eine Operette für zwei Personen, wobei sie auch die Regie führen wird.

Auch wird Amber 2017/18 zusammen mit der Big Band der Deutschen Oper mehrfach gemeinsam auftreten. Unter anderem in Berlin, Warschau und auf dem Hoffest des regierenden Bürgermeisters von Berlin